

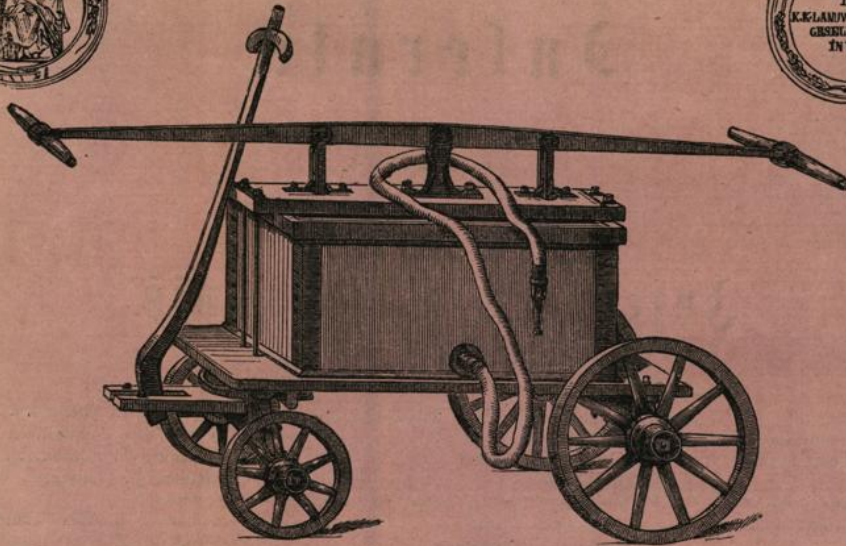
# Inserate.

## Inseraten = Verzeichniß.

	Seite		Seite	Seite	
Andriessen W., Gesangs-Lehrerin . . .	XXXI	Hoffmann Carl, Bau- und Maschinen-			
Anreiter A. v., Maler und Fotograf . .	IV	schlosser . . . . .	X	Rigl R., eiserne Betten . . . . .	XVIII
Arche Wilhelmine, Damenpuß- und Toi-		Karl Kaspar, Tischler . . . . .	XXIII	Risch L. & S., Thurm-Uhren . . . . .	XXXI
lettalon . . . . .	VI	Klein Gebrüder . . . . .	VI	Rodenstein P., Leibbibliothek . . . . .	XXXI
Auctions-Institut, a. h. auschl. concess.	XX	Knaust W., Spritzen, rothes Blatt vor	I	Rollinger F., Buchbinder, vordere innere Deckel-	
Banque de crédit foncier et in-		und äußerer Deckel.		seite.	
dustriel von Brüssel . . . . .	XX	Koschut Josef, Buchbinder . . . . .	XX	Saullich A., Portland-Cement . . . . .	II
Bawinger Heinrich, Delgemälde . . . .	XXVIII	Kretschmer A., Dampfmaschinen-Brotfabrik	XXVI	Schüß, Dr. Med., Heilung durch Blut-	
Bertowitsch M. & Co., Samenhändler . .	XXIV	Kulla F. F. . . . .	XXX	verbesserung . . . . .	XV
Bier Franz, Wundarzt . . . . .	XXVIII	Lindstedt L., Gießerei . . . . .	XV	Speder Carl A., Wasserleitungen . . . .	XVII
Brausewetter Victor, Thonwaren . . . .	IV	Lewy Gustav, Musikalien . . . . .	XXVI	Spörlin & Zimmermann, Tapeten . . . .	XV
Bollmann & Eisenhut, amer. Nähmasch.	XXV	Mahler & Eschenbacher . . . . .	XII	Staudigl Rudolph, Glaswaren . . . . .	X
Bröse Wilh., Bronzewaren . . . . .	XXVII	Maschl J. F. . . . .	XXXI	Stiaßny S., Liqueur . . . . .	XVIII
Brünner Gebrüder, Lampenfabrik . . . .	XXXII	Mayer Lorenz, geruchlose Aborte . . . .	XIV	Stiz M., Lehranstalt . . . . .	XII
Buchführung wird gelehrt . . . . .	XXXIV	Mayer's D. Söhne, Juwelen, Gold und		Strohmayer Ferd., Baumaterial . . . . .	XXII
Chenet, Kautschuk-Decktücher . . . . .	XIV	Silber . . . . .		Strohschnat Robert, Bildhauer- u. Stein-	
Czermak Karl, Buch- u. Antiquarhändler	XVIII	Mescher Carl W., Tapeten . . . . .	XIV	mearbeiten . . . . .	XXVI
Diener C., Zink-Ornamenten- u. Blech-		Miller's Martin Sohn, Gußstahl und		Thomas Aug., Lebergalanteriewaren . . .	XXIII
warenfabrik . . . . .	XI	Stahlwaren . . . . .	VIII	Tannochinin-Pomade . . . . .	XVI
Dinkler Karl, Metallograf . . . . .	XI	Moll's Seidlitypulver . . . . .	XXIII		
Ditmar R., Lampenfabrikant, äußere Deckel-		Maier Josef, Druckfabrikant . . . . .	XXVIII	<b>Versicherungs-Gesellschaften:</b>	
seite und Beilage „Ansicht der verschiedenen Etablis-		Munt, Funkenfängerapparat . . . . .	XXXIV	— Anter. . . . . vor Nachweis VI rothes Blatt	
sements.“		Neumüller, siehe S. Saullich . . . . .	II	— Allgemeine Assekuranz in Triest . . . .	III
Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft . . .	XIII	Peterquin J. L., Verdauungspulver . . . .	XXII	— Erste österreichische . . . . .	I
Dorner J. B., chemische Producte, innere hintere		Pfeffermann, Dr., Zahnpasta . . . . .	XVIII	— Defterr. Gresham . . . . .	IX
Deckel-seite.		Pichler's Wwe A. & Sohn, Buchdruckerei	IV	— Defterr. Phönix . . . . .	VII
Fraundorfer Ferdinand . . . . .	XXIV	Podany Franz & Math. . . . .	XXX	— Riunione Adriatica . . . . .	V
Fromer Dr., Privat-Heilanstalt . . . . .	XV	Popp J. G., Anatherin-Mundwasser . . . .	XII	Wagenmann Gustav . . . . .	XXII
Gerenzhi, Mag. d. Chir. . . . .	XIV	Prager Porzellanfabrik . . . . .	XXI	Wertheim F. & Comp. . . . .	XXIX
Gelling Karl, Glasmalerei . . . . .	XXIII	Pranter Franz, Stadtfleischmeister . . . .	IV	Wiese Fr. . . . . rothes Blatt vor pag. 459	
Gölts, Dr., Univerf.-Speisepulver . . . .	XXIII	Plaschlowitz Josef, zusammenlegb. Wägen		Wild J. G., Garn-Zwirne . . . . .	XV
Hammer Joh., Sitz- und Schlafmeubel . .	XIX	und Fenster-Jalousien . . . . .		Wirthensohn Clemens . . . . .	XXII
Hermann A., Zahnarzt . . . . .	XXXI	Prethaler Karl, Hutfabrikant . . . . .	XXVII	Wissiat Karl, Bergwerksprod. . . . .	XXI
Hisinger Fr., Gelbvorkassse . . . . .	XVII	Plod Johann, Knopffabrikant . . . . .	XXVIII	Zeitgeist zum . . . . .	XXVI
Hönl Ignaz, Cravaten . . . . .	XVIII	Reimelt Josef, Tapezirer . . . . .	XXXIV	Ziegler Joh. Ant., Glasfabrik . . . . .	X
			X	Zwidnagel . . . . .	XIX



Gegründet 1823. – Garantie 5 Jahre.



Die k. k. ausschl. priv.

# Maschinen- und Feuerlöschgeräte-Fabrik

von

## W<sup>EL.</sup> KWAUST

(vormals H. L. Fricke),

Wien, Leopoldstadt, obere Augartenstrasse Nr. 56,

empfiehlt ihre

### k. k. ausschl. priv. Feuerspritzen

jeder Grösse von der kleinsten Handspritze bis zur grössten Wagenspritze, sowie priv. Hydrophore oder Wasserzubringungsmaschinen, priv. Hydrotransporteure oder neueste Wasserwagen ohne Fässer (zugleich Spritzen), Aufspritzwagen, gewöhnliche Fass-Wasserwagen, ferner: Schläuche vom besten Rheinländer-Hanf, Kautschukschläuche, Spiralschläuche, Lederschläuche, Feuerlöscheimer aus Hanf (3 Sorten), Leder oder Kautschuk, ebenso besonders

## neue Doppel-Pumpen

sehr compendiös, als: Hauspumpen, Garten- oder Feuerspritzen, zum Getreidewaschen für Mühlenbesitzer, für Stärkefabriken, Lederer, Lohgärber, Brennereien etc. anwendbar.

Ausserdem sind noch zu haben die sogenannten

### Bier- oder Weinwerkeln,

ferner:

Jauchen-Pumpen, für die Landwirthschaft und zum Ausschöpfen von Senkgruben.

Kais. kön.



privilegirte

# Erste Oesterreichische Versicherungs - Gesellschaft IN WIEN,

Bureau: Stadt, Dorotheergasse Nr. 10,

übernimmt folgende Versicherungen:

**a) gegen Feuerschäden**

an unbeweglichem und beweglichem Eigenthume jeder Art, namentlich an Gebäuden, häuslichem Mobiliar, Wäsche, Kleidern, Vorräthen, Warenlagern etc.;

**b) gegen Transportschäden**

an Waren bei ihrer Versendung zu Wasser und zu Lande;

**c) gegen Hagelschäden an Feldfrüchten;**

und

## Lebens-, Renten- und Aussteuer-Versicherungen

in verschiedenen Combinationen.

Auch bildet sie

### Kinder-Versorgungs-Cassen,

welche eine

gute Gelegenheit darbieten, Kindern bei Erreichung eines bestimmten Lebensalters ein Capital zu sichern.

---

Prospecte, Antragsbögen und jede gewünschte Auskunft

erhält man bei allen

### General-, Haupt- und Special-Agenten

der k. k. priv. Ersten Oesterreichischen Versicherungs-Gesellschaft, sowie auf dem Bureau der Gesellschaft in Wien, Dorotheergasse Nr. 10.



K. K. ausschl. priv.  Erste österreichische

# Portland - Cement- Landesfabrik von A. Saullich



in

Perlmoos bei Kufstein.

Ausgezeichnet:

- 1863. Von Allerhöchst Sr. Majestät Kaiser Franz Josef mit dem goldenen Verdienstkreuz mit der Krone.
- 1863. Vom hohen k. k. Staatsministerium mit einem Anerkennungsschreiben zu Folge der günstigen Resultate bei den durch die k. k. Ministerial-Commission stattgefundenen Proben mit Cementen.
- 1863. Vom üblichen niederösterreichischen Gewerbe-Vereine mit der großen goldenen Vereins-Preis-Medaille, für die Erzeugung von Portland-Cement.
- 1862. Mit der Preismedaille der internationalen Ausstellung in London.
- 1861. Mit zwei großen silbernen Medaillen der Ausstellung in Linz.
- 1860. Mit der großen silbernen Medaille der k. k. Gartenbau-Gesellschaft in Wien.

## Erzeugnisse.

Preisgekrönter Perlmooser Portland - Cement

und

Echt Kufsteiner hydraulischer Kalk - Cement.

Central-Niederlage für Deutschland und die ganze k. k. österr. Monarchie

bei

Jos. Neumüller in Wien,

Wieden, Wienstraße Nr. 3.

### Verwendung des Perlmooser Portland-Cementes.

Zu Wasserbauten, zur Fundamentirung von Gebäuden, zur Trockenlegung feuchter Mauern, zur Construction von Terrassen, Treppen, Trottoirs, Pflasterungen in Vorhäusern, Gängen, Stallungen, Waschlüchen und Hofräumllichkeiten, zur Construction von Cisternen, Wasserbassins, Abtrittsgruben, Böden zu künstlichen Quellen, Futterntischen in Stallungen, Brunnenkörben, und ganzen Brunnen mit jedweder Verzierung; zur Construction von Massabehältern und Schlemmböttichen in Porzellanfabriken, Melassegefäßen in Zuckerrabriken, Wasserbassins zu Gasometern, Del-Bassins in Del-Fabriken, Küfen für Färbereien, Böttiche für Lederfabriken, Gährböttiche für die Maische, wie für den Wein, für Bräuereien und Branntweinbrennereien, Soole- und Laugebehälter in Salzfiedereien, Sodafabriken, Kerzen- und Seifenfabriken, wasserdichte Schachtmauerungen und Stollenbauten in Bergwerken, Tunnelbauten, Dambauten, Wasserleitungen, Brunnenbauten u. u., zur Construction von Bauornamenten.

Kais. königl.



privilegirte

# Allgemeine Assecuranz in Triest

## (Assicurazioni generali).

Gegründet im Jahre 1831 und genehmigt mit Allerhöchster Bewilligung vom 25. Jänner 1833.

### General - Agentschaft in Wien,

repräsentirt durch das Bankhaus Simon G. Sina.

Die Gesellschaft versichert:

1. Capitalien und Renten, zahlbar nach Ableben des Versicherten, ferner Capitalien und Renten, zahlbar an den Versicherten selbst. Die letzte Gattung begreift auch die sogenannte Aussteuer-Versicherung in sich, in welcher für Kinder und jüngere Personen für den Fall ihrer Großjährigkeit vorgesorgt wird. Bei Capitalseinzahlen zur Erwerbung von Leibrenten ist es nicht unumgänglich nothwendig, dieselben in baarem Gelde zu leisten, dies kann auch durch käufliche Ueberlassung von Häusern, liegenden Gütern, Hauszinsen u. dgl. an die Gesellschaft geschehen, wobei auch auf besonderes Verlangen des Interessenten die zu bezahlenden Rentenbeträge auf die neu zu erwerbenden oder schon im Besitze der Gesellschaft befindlichen Realitäten vorgemerkt werden können.
2. Gegen Feuerchäden bei Gebäuden und beweglichen Gegenständen.
3. Gegen Hagelschäden bei Bodenerzeugnissen.
4. Gegen Elementarschäden bei Transporten zur See, auf Flüssen und zu Lande.

Der

Gewährleistungsfond der Gesellschaft beträgt zwanzig Millionen Gulden.

Gesellschafts-Capital .....	4,200,000 fl.
Reservefond .....	1,800,000 fl.
Prämien-Reserve .....	7,400,000 fl.
Jährliche Prämien-Einnahme und Zinsen ....	6,600,000 fl.

Die Schadenauszahlungen, welche die Gesellschaft seit ihrem Entstehen bis zum Schlusse des Jahres 1862 geleistet hat, betragen die Summe von nahe an 47 Millionen Gulden.

#### General - Agentschaften:

Agram: Jacob Weiß; Bogen: S. A. Holzhammer; Graz: General - Agentschaft bei J. Janschitz; Hermannstadt: P. Mendwich; Klagenfurt: S. Stosser; Laibach: B. Seunig; Lemberg: J. B. Goldmann; Mailand: A. Osculati; Pest: General - Agentschaft am Josefsplatz, Eck der Palatingasse Nr. 10; Prag: General - Agentschaft am Graben (Kolowratstraße), im Hause „zu den drei Linden“.

#### Bureau der General - Agentschaft in Wien:

im Hause der Anstalt am Lugeck Nr. 735 alt, Nr. 1 neu,  
im ersten Stock.

# A. v. ANREITER,

Maler und Photograph,

Stadt, Franz Josefs-Quai, im Müller'schen Gebäude, 2. Stiege, 2. Stock,  
(photographie parisienne)

dessen Atelier alle Arten von Photographien, als: Porträts in den verschiedensten Größen, Stereoskopen, Reproduktionen aller Art, Abbildungen von industriellen Gegenständen zc. zc. in vorzüglichster Ausführung erzeugt, dürfte für die geehrte Damenwelt noch dadurch einen besonderen Werth erhalten, daß der Chef der Anstalt durch eine lange Reihe von Jahren in den höchsten Kreisen Wien's als Porträt-Maler thätig war, und dadurch die beste Gewähr für die vortheilhafteste Auffassung geboten ist.

Die k. k. priv. Erste österreichische

## Terracotta- (Thonwaren) Fabrik

des **VICTOR BRAUSEWETTER**

zu Wagram bei Leopoldsdorf an der Südbahn,

Niederlage in Wien: Landstraße, Salesianergasse 25 (alt: Waaggasse 664),

empfeht ihr reiches Lager von Baubestandtheilen, Fagade-Verzierungen, Rauch- und Retirade-Röhren, Statuen, Vasen und diverse Garten-Decorationen, Schmelztiegeln, feuerfesten Porzellanziegeln, Caminen und Defen zc. zu billigst festgesetzten Preisen.

## FRANZ PRANTER,

bürgerl. Stadt - Steinmetzmeister,

verfertigt alle Bau - Arbeiten, so auch alle Gattungen  
Grabmonumente und Gruften in Granit, Marmor und Sandstein.

Wohnung und Werkplatz:

Wien, Wieden, Ecke der Heu- und Belvederegasse Nr. 54, nächst dem k. k. Belvedere.

## A. Pichler's Witwe und Sohn in Wien,

empfehlen ihr

## Buchdruckerei - Geschäft,

welches den Anforderungen des jetzigen Geschmacks entsprechend assortirt, und in Stand gesetzt ist, prompt und reell zu liefern und billigste Preise einzuhalten.

Nebst allen größeren typographischen Arbeiten, als: Büchern, Journalen, tabellarischen Blanquets jeder Form und Größe zc. übernehmen sie auch zum Druck Circulaires, Preis-Courants, Frachtbriefe, Rechnungen, Adressen, Wechsel, Facturen, Visittkarten, Einladungen, Quittungen, Affidets, Preis-Tarifs zc. Aufträge können im Abgabs-Local (Verlags-Buchhandlung) in der inneren Stadt, neuer Markt 1044 alt, Nr. 7 neu, der Kirche gegenüber, oder in der Buchdruckerei selbst, Vorstadt Margarethen Nr. 30 alt, Margarethenplatz Nr. 2 neu, (Prallerhaus) abgegeben werden.

Kais. königl.  privilegirte

# Riunione Adriatica di Sicurtà

(Adriatischer Versicherungs-Verein)  
IN TRIEST.

Diese seit dem Jahre 1838 bestehende, mit einem

## Gewährleistungs-Fonde von mehr als 10 Millionen Gulden

ausgerüstete Versicherungs-Anstalt versichert zu den billigsten Bedingungen:

- a) Auf das Leben der Menschen, Capitalien, Pensionen und Renten, zahlbar bei Lebzeiten und nach dem Ableben der Versicherten, mit und ohne Antheil am Gewinne der Gesellschaft, Kinder-Ausstattungen und Militär-Befreiungs-Taxen, zahlbar nach Erreichung eines vorher bestimmten Alters zc. zc. zc.
- b) Gegen Feuer Schäden (auch durch Blitz veranlaßt), Wohn- und Fabriksgebäude, Mobilien Maschinen, Warenlager, rohe und in Arbeit befindliche Produkte, Ernten und Viehstand.
- c) Gegen zufälligen Bruch, Spiegelgläser in Magazins-Auslagen in Wien.
- d) Gegen die Gefahren zu Wasser und zu Lande, welchen die reisenden Güter auf dem Transporte ausgesetzt sind.
- e) Gegen Hagelschaden, Feld-, Wiesen- und Gartenerzeugnisse.

Laut dem, im März 1863 veröffentlichten letzten Rechnungs-Abschlusse der Gesellschaft hat dieselbe an versicherten Capitalien ..... fl. 653,582.967.33 fr.  
und an bezahlten Schäden ..... 2,519.422.95  
während der ganzen 24jährigen Periode ihres Bestehens aber an versicherten Capitalien " 8,499,788.933. — "  
an bezahlten Schäden ..... 29,433.584.31 "  
öftr. Währung nachgewiesen, welche Ziffern wohl das beste Zeugniß über die große Ausdehnung und Beliebtheit des adriatischen Versicherungs-Vereines ablegen.

Die gefertigte General-Agentenschaft,

### Assecuranz-Bureau: Stephansplatz, Domherrnhof Nr. 5 neu, 1. Stock,

erlaubt sich demnach das geehrte Versicherung suchende Publicum einzuladen, sich in allen vorkommenden Fällen an sie zu wenden, wo auch jede Auskunft bereitwilligst ertheilt wird und Versicherungs-Bedingungen, Pläne und Prospekte der Lebens-Versicherung unentgeltlich zu haben sind.

Wien, im Jahre 1863.

### Die General-Agentenschaft

für Ober- und Nieder-Oesterreich, Mähren, Schlesien und die Komitate: Preßburg, Wieselburg, Eisenburg und Oedenburg Ungarns.

J. G. Schuller & Comp., Banquiers und Repräsentanten.

Hugo Novach, Sekretär.

# Gebrüder Klein,

Leopoldstadt, Franzensbrückenstraße Nr. 17, neu.

Dasselbst befindet sich:

Die Central-Kanzlei ihrer Bau-Unternehmungen und verschiedener Industrialien;

die Niederlage der k. k. pr. Eisen- und Stahlfabriken von Zöptau und Stefanau, woselbst stets ein sortirtes Lager aller im Handel vorkommenden Flach-, □, L, O, T, I und sonstigen Façon-Eisenarten, gewalzte und genietete Banträger, Guß- und Puddlingsstahl, dann Bau- und Commerz-Gußwaren unterhalten wird;

die Niederlage der Tschetscher Dampfmühle, berühmt durch die Vorzüglichkeit ihrer Kornmehle;

die Niederlage der Keltchaner Zuckerfabrik;

die

Zucker-Raffinerie der Gebrüder Klein in Wien und deren Niederlage.

## Anempfehlung und Einladung

zum Besuche des

### Damen-Putz- und Toilette-Salons

in Wien, Stadt, obere Brännerstraße, neu: Habsburgergasse Nr. 9, im 1. Stod.

Während der Sommerszeit in Ischl.

Unter Garantie guter Waare und netter Ausführung, bei in- und ausländischen Erzeugnissen die discretesten Preise.

Kleider von fl. 15 bis fl. 100, Hüte von fl. 6 bis fl. 50, Coiffuren von fl. 2 bis fl. 30, Häubchen von fl. 3 bis fl. 20, Kränze von fl. 4 bis fl. 25 und höher, nebstdem werden auch die verschiedensten Putz- und Toilette-Artikel angefertigt.

Alle Maschin-Stepp-Arbeiten werden übernommen und pr. Elle mit Wolle gesteppt zu 1 kr., mit Seide zu 2 kr. berechnet.

Montirungen werden nach den neuesten Journalen ausgeführt, ganze Damen-Putz- und Toilette-Ausstattungen übernommen.

Bestellungen werden schnell und prompt besorgt und bei en gros Bestellungen die günstigsten Bedingungen gestellt.

Unterricht in Anfertigung sämtlicher Damenputzartikel erteilt

hochachtungsvollst

Wilhelmine Arche.



Die kais. kön.  privilegierte

Versicherungs-Gesellschaft:

# Oesterreichischer Phoenix

IN WIEN,

mit einem Gewährleistungs-Fonde von

**Fünf Millionen Gulden österr. Währ.,**

versichert:

Wohn- und Wirthschaftsgebäude, Fabriken, Maschinen aller Art, Einrichtungen von Brau- und Brennereien, Werkzeuge, Möbeln, Wäsche, Kleider, Warenlager, Vieh, Acker- und Wirthschaftsgeräthe, Feld- und Wiesenfrüchte aller Art, in Ställen, Tristen, Scheuern und Wirthschaftsgebäuden, gegen jeden Schaden, welcher an denselben durch Brand oder Blitzschlag, so wie das dadurch veranlaßte Löschen und Niederreißen verursacht wird. Ferner werden noch gegen die Gefahren zu Wasser und zu Lande, welchen die reisenden Güter auf dem Transporte ausgesetzt sind, wie auch gegen zufälligen Bruch der Spiegelgläser in Magazins-Auslagen, Versicherungen angenommen.

Die vorkommenden Schäden werden sogleich erhoben und die Bezahlung sofort veranlaßt.

Der Präsident:

Hugo Altgraf zu Salm-Reifferscheid.

Der Vice-Präsident:

Josef Mallmann.

Die Verwaltungsräthe:

Anton Ritter von Dück, Johann Ritter von Herring, Ferdinand Hüffel, Franz Klein, Johann Liebieg, Eduard Strache, Otto Seebe.

Der Director: Christian Heim.

Statuten und Prospective werden unentgeltlich verabsolgt und jede Auskunft mit größter Bereitwilligkeit ertheilt im

**Bureau:**

Stadt, Nierergasse, Ecke der Wollzeile Nr.  $\frac{2}{685}$ , im 1. Stock,

so wie auch bei allen ihren

General-, Haupt- und Special-Agenten.

Silberne Medaille.  
Wien 1850.

Grosse goldene Medaille  
des  
n. ö. Gewerbe-Vereines 1850.

Silberne Medaille.  
Wien 1835.



Zwei Medaillen I. Cl. Paris 1855.



Grosse Denkmünze.



München 1854.



Preis-Medaille. London 1862.

Goldenes Verdienst-Kreuz mit der Krone.

Die kais. kön.



Landesprivil.

# Guss-Stahl-, Stahlwaren-

und

# Claviersaiten-Fabrik

von

# MARTIN MILLER'S SOHN

## IN WIEN,

Niederlage: Mariahilf, Webgasse Nr. 26,

empfiehlt ihre Erzeugnisse, als:

Claviersaiten mit vorzüglich reinem Ton und bester Stimmhaltigkeit; Stockuhr-, Spielwerk- und Resonanz-Federn, Niederfedern, Crinolinefedern, übersponnen und unübersponnen, in allen Breiten von 2 bis 20 millimètres, in besonders guter federhafter Qualität; alle Gattungen Druckfedern für Maschinen, Billardfedern, feine Stahlrachel für Cotton- und Walzenruck; Sägen als: Tischler-, Schlitz-, Erter- oder Spannsägen, Schweiffsägen, Zuschneidesägen, Küchen- oder Stehsägen, Fournier-, Metall- und Circularsägen, Steinsägen, Mühl-Brettersägen, Zimmermanns-Spalt-, Zug- oder Bauchsägen, Aushängsägen, Rübsägen für Zuckerrfabriken, alle Gattungen Instrumentsägen, sowie auch Segmente nach Zeichnungen und Modellen; Schneidwerkzeuge, als: Strohmesser von Gussstahl mit aufgenietetem Rücken, Dollirmesser und Scheeren für Handschuhmacher, Häckelmesser zu Häckelmaschinen, Papiermesser, Zündhölzchenmesser, Lederermesser, Schawl-Ausschneidmesser, Rieger- und Schneckenmesser, Lieben für Glasperlfabriken, Holländermesser, Leder- und Holzschneider für Claviermacher, Tischler und Riemer, Schlichtmonde, Lederfalze, sowie alle anderen Gattungen Messer für Maschinen nach Zeichnungen und Modellen; Guss-Stahl, Guss-Stahlbraht und Guss-Stahlblech in allen Dimensionen; Drahtzugeisen in allen erforderlichen Größen und bester Qualität; gehärtete Guss-Stahlwalzen, als: Goldplättwalzen, Plattbinder- oder Riedwalzen, andere Walzen bis zu 8" Bundlänge und Dicke; ferner alle Gattungen Stahlschmiedearbeit nach Modell und Zeichnung

zu den billigsten Preisen.

# Oesterr. Gresham.

## Gesellschaft

für

Lebens- und Renten - Versicherungen,

Actien - Capital:

fl. 1,000.000, erhöhbar auf fl. 3,000.000,

übernimmt Versicherungen:

**Auf den Todesfall** in bestimmter oder unbestimmter Zeit.

**Auf das Leben zweier Personen**, zahlbar sowohl beim ersten als auch letzten Todesfall.

**Ausstattungen** (für Minderjährige) und

**Versorgungs-Versicherungen** (für Grossjährige), zahlbar bei Erreichung eines im Voraus bestimmten Alters.

**Gemischte Versicherungen** mit Auszahlung eines Capiales entweder an den Versicherten selbst bei Erreichung eines festgesetzten Alters, oder an dessen Erben, wenn er das festgesetzte Alter nicht erreicht.

**Versicherungen sogleich zahlbarer oder aufgeschobener Leibrenten.**

## Die Gesellschaft

gewährt den

**Versicherten einen Antheil von 80% am Gewinne.**

Prospecte, Versicherungs-Bedingungen, Tarife

und jede gewünschte Auskunft ertheilt die

Direction der Gesellschaft: **Stadt, Bognergasse 3,**

ferner die

General - Agentschaft für die ganze Monarchie:

**Stadt, Dorotheergasse Nr. 6,**

und in den Provinzen die Herren Agenten.



1845.



1845.

## Joh. Anton Ziegler,

**Kreutzhütte per Klentsch in Böhmen,**

Mitglied des niederöstr. Gewerbe-Vereins, fabricirt mit k. k. Fabriks-Privilegien auf den Fabriken:

### Kreuzhütte

feine weiße Krystall-Spiegelgläser,

### Friedrichshütte

halbfeine und weiße Spiegel II. Qualität, dann doppelte und einfache Judenmaßspiegel,

### Osserhütte

ordinäres Tafelglas und doppelte und einfache Judenmaßspiegel,

Ferner erzeugt derselbe mit k. k. Fabriks-Privilegium auf seinen Foliensabriken Zinnfolien zum Spiegelbelegen in allen Größen, dann Staniol oder Tischlerfolie und Glanzfolie.

### Deffernik

halbfeines Tafel- und feinstes Solin-, sowie auch alle Sorten Farben-Tafelglas,

### Ferdinandsthal

alle Sorten Schleißglas, feinstes geschliffenes und vergoldetes Hohlglas, in allen Luxusfarben, wie besonders feinstes Krystallglas in Trink- und Tafel-service.

Das Central-Depot befindet sich in Wien, Stadt, Johannesgasse Nr. 2.

## RUDOLF STAUDIGL'S

**Glas- und Rahmen-Niederlage**

empfiehlt sich

nebst allen Gattungen Glaswaren besonders mit einer Auswahl von **Waschgold-, braunen, schwarzen und Metall-Rahmen** in allen Größen, so wie **Rahmen zu Photographien** in Visitkarten-Form von Sammt, Leder, Holz und Steinpappe zu **Fabriks-Preisen**.

Alservorstadt, Währingerstrasse Nr. 16.

## Das Möbel-Lager

von

**JOSEF REIMELT,**

Capezierer und Decorateur,

**WIEN,**

Mariasilferstrasse Nr. 63, nächst der Kirche,

empfiehlt alle Arten

**Polster-Möbels** zu billigsten Preisen, bei reeller Bedienung. Bestellungen auf **Möbel- und Spalier-Arbeiten** werden angenommen und prompt effectuirt.

## CARL HOFFMANN,

Bau- und Maschinenschlosser,

empfiehlt seine **Fabrik für Wasseranlagen**, sowohl **Wasserleitungen** in Gebäuden, als in Gärten, öffentlichen Anstalten etc.; ferner **Eisen-Constructions** für Dachstühle, Glas- und Treibhäuser, photographische Ateliers, Stiegenoberlichten etc.; **Traversen** zu jeder Länge und Tragfähigkeit; **Reservoirs** und sonstige Kesselarbeit; alle Arten **Dreh- und Schmiedearbeit**, so wie alle Arten **Bau-, Maschinen- und Kunstschlosserarbeiten**.

**Fabrik: Brigittenau, Wintergasse Nr. 70,**

**Filiale und Bestimmungsort: Praterstrasse Nr. 54.**

Die  
**Zink-Ornamenten- und Blechwaren-**  
**FABRIK**



VON

**C. DIENER**  
 IN WIEN,



Landstrasse, Marxergasse Nr. 24, nächst dem Sofienbade,

erzeugt architektonische Ornamente jeglicher Art aus gepresstem, getriebenem und gezogenem **Zinkblech**, so wie aus Zinkguss und empfiehlt sich insbesondere zur Anfertigung von

**Attika's, Gallerien, Ballustraden, Balkonen,**  
 gezogenen Gesimsen, Fenster- und Oberlicht-Sprossen,  
**plastischen Decorationen**

aus Zinkblech gepresst;

für innere **Ausstattung** von **Kirchen, Schlössern, Theatern,**  
**Ball- und Concert-Sälen**

**Gas- und Kerzen-Lustern, Kandelabern,**

gleichfalls aus gepresstem und getriebenem **Zinkblech**, bronzirt oder echt vergoldet,  
**zu besonders billigen Preisen.**

Ausserdem werden

**Zinkdächer, gepresste Dachsäume und Krönungen**

für Renaissance-Bauten aufs billigste und prompteste zur Ausführung übernommen und sind Modelle von Zinkdächern nach den bewährtesten Leisten-Systemen so wie eine grosse Auswahl der neuesten und geschmackvollsten Muster von Ornamenten im Fabrikslocale zur Ansicht ausgestellt.

Zinkblech-Dépôt der schlesischen Actien-Gesellschaft für Bergbau und Zinkhüttenbetrieb  
**IN BRESLAU.**

## Vorsteherinnen von Lehranstalten für Mädchen

und

### Lehrerinnen der französischen Sprache

werden hiermit auf die im Selbstverlage des Verfassers, V. Bezirk, Margarethen, Hundsturmstrasse Nr. 21, erschienenen: „*Trente-trois Entretiens servants de premières leçons de français pour les jeunes demoiselles etc.*“ aufmerksam gemacht. — Bei Abnahme von 4 Exemplaren erfolgt das fünfte gratis. — Preis 60 kr. Ö. W.

**M. Stix,**

Inhaber einer öffentl. Lehranstalt für ital. und französ. Sprache  
und Lehrer an der Gumpendorfer Communal-Realschule.



Oesterreichisch, englisch und amerikanisch patentirtes

## Anatherin-Mundwasser

von **J. G. POPP,**  
praktischem Zahnarzt,

in Wien, Stadt, Ecke der Bognergasse Nr. 2 (vis-à-vis der Sparkasse),

Preis 1 fl. 40 kr., Emballage 20 kr.

Zahn-Plomb, zum Selbstplombiren hohler Zähne, Preis 2 fl. 10 kr.

K. k. ausschl. priv. Anatherin-Zahnpasta, Preis 1 fl. 22 kr.

Vegetabilisches Zahnpulver, Preis 63 kr.

## MAHLER & ESCHENBACHER,

Specerei-, Material- und Farbwarenhändler

IN WIEN,

Kärnthnerstrasse Nr. 9.

Halten ausser obigen Artikeln noch die grössten Lager von

**Gummischuhen, Holznägeln, Mineralwässern, Petroleum** (auch Lampen hiezu), **Stuhlrohr, Wagenfetten** und **Parafinkerzen.**

Erste kais. kön.



privilegirte

# Donau - Dampfschiffahrt - Gesellschaft.

Das 4% Lotterie - Anlehen

von

## 6 Millionen Gulden

enthält Gewinne von

fl. **60.000, 50.000, 10.000, 5000, 1000** u. s. w.,

wovon im Jahre **1864** eine Verlosung am **1. Juli** stattfindet.

Erste kais. kön.



privilegirte

# Donau - Dampfschiffahrt - Gesellschaft.

## Betriebsmittel.

132 Dampfschiffe (worunter 24 Schraubendampfer für Warentransport);

442 eiserne Schleppbote;

32 eiserne Kohlenschiffe und Tender;

20 eiserne Borstenvieh - Transportschiffe.

## Betriebslinien.

**Donau:** Von Donauwörth bis zur Sulina-Mündung und im schwarzen Meere bis Odessa.

**Drau:** Von der Mündung bis Legrad.

**Theiss:** Von der Mündung bis Tokay.

**Bega - Canal:** Bis Temesvár.

**Save:** Von Belgrad bis Sissek.

In Csernavoda steht die Gesellschaft im Anschlusse an die Eisenbahn nach Kustendje, und die von dort nach Constantinopel und zurück stattfindenden Fahrten des österreichischen Lloyd (der nach Constantinopel bestehenden kürzesten Reiseroute) und in Galatz im Anschlusse an die von dort nach Constantinopel und zurück stattfindenden Fahrten des österreichischen Lloyd.

## Sitz der Direction in Wien.

Auskunft über Tarife, Fahrordnungen etc. erhält man in **Wien** in dem **Bureau:** Weissgärber Nr. 1—4 und bei allen Agentien der Gesellschaft.

Kaiserl. königl.  landesprivilegirte**Papier - Tapeten - Fabriks - Niederlage**von **CARL W. MELCHER,**Kohlmarkt Nr. 4, ersten Stock, **Fabrik:** Landstrasse, Hauptstrasse Nr. 33.**Papier - Tapeten** von der einfachsten Wirthschafts- bis zur feinsten Salon-Tapete, nebst allen Verzierungen sind in reicher Auswahl am Lager und werden zu genauesten Fabrikspreisen verkauft.

Grosses Lager von Goldleisten und plastischen Plafond-Verzierungen, nebst einer reichen Auswahl gemalter Fenster - Rouleaux.

**Besonders** zu empfehlen: Zitz- (Toils-) Tapeten, zu denen der gleiche Stoff für Möbel u. Vorhänge am Lager.**Zur gefälligen Beachtung.**

Indem ich dem geehrten P. T. Publicum für das mir bisher geschenkte Vertrauen und für den zahlreichen Zuspruch meinen Dank ausspreche, zeige ich ergebenst an, daß ich mit meinem seit 47 Jahren in der Stadt, Wollzeile Nr. 34 bestehenden

**Branntwein-, Rosoglio- und Liqueur-Geschäfte**

aus dem obengenannten Hause in die

**Schönlaterngasse Nr. 13, vis-à-vis der k. k. Universitäts-Bibliothek, überstiebt bin.**

Auf das ehrenvolle Zutrauen meiner sämtlichen Kunden bauend, werde ich mich auch fernerhin bestreben, dieselben mit allen in mein Geschäft einschlagenden Artikeln auf das Beste zu befriedigen und erlaube mir zugleich auf meinen vorzüglichen Korn- und Franz-Branntwein aufmerksam zu machen.

**W. Bwicknagel,**

bürgerl. Branntweiner, Genossenschafts-Vorstand und k. k. beid. Schächmeister.

**J. A. Chênét,**k. k. ausschl.  priv. Fabrik



wasserdichter

**Kautschuk - Decktücher**

etc. etc.

**Simmering Nr. 314, nächst Wien.****Geheime Krankheiten**

werden, neu entstanden, in

 **48 Stunden** 

und in der am häufigst erscheinenden Form unfehlbar in

**wenigen Stunden**

schmerzlos, ohne alle Ungelegenheit für den Kranken, nach meiner allernuesten und bewährten Methode geheilt, wodurch die Leidenden mit der größten Sicherheit vor den fürchterlichsten Folgeübeln dieser Krankheit bewahrt werden.  
(Dem entsprechend auch veraltete.)

Seit 26 Jahren Syphilidiatrid **Gerényi,**

M. d. Chirurgie, Stadt, Laurenzberg Nr. 5, 1. Stod.

**Geruchlose Aborte.**

In der seit 30 Jahren bestehenden und mit mehreren Auszeichnungen beehrten Fabrik des Gefertigten werden alle Arten geruchloser Aborte, sowohl für Kanäle und Sentgruben, als auch tragbare Zimmer-Retiraden in verschiedenen Formen, nach eigener, höchst dauerhafter und zweckmäßiger Einrichtung gefertigt.

Außerdem sind stets vorrätzig: Reise-Retiraden mit Bidet zum Zusammenlegen, Rücken-Ausgüsse, Anstandsorte (Bissoirs) mit hermetischem Wasser-schluß und selbstthätiger Vorrichtung zur Wasser-spülung und Reinhaltung für öffentliche Locale.

**Lorenz Mayer, k. k. Privilegiums-Inhaber,**

Fabrik im eigenen Hause, Alsergrund, Nußdorferstraße Nr. 77.

Niederlage: Stadt, Bräunerstraße Nr. 10.



## Die Giesserei für Kunst- und Gewerbsgegenstände

von

# L. LINDSTEDT,

Wien, Margarethen, Rüdigergasse Nr. 10,

empfiehlt sich den Herren **Architekten** und **Bauunternehmern** etc. zur Ausführung von **architektonischen** und **plastischen Gegenständen**, zur inneren und äusseren Ausschmückung von Gebäuden und dergleichen aus **Zink-, Eisen-, Messing- oder Bronzerguss**, entweder nach vorhandenen Modellen oder gegebenen Zeichnungen.

## Dr. Fromer's PRIVAT-HEILANSTALT

zu Wien, Ober-Döbling 248.

Von der k. k. hohen Statthalterei concessionirt.

Für Kranke beiderlei Geschlechtes und jeder Art. — Mit vielen Erfordernissen für Heilzwecke und mit allem Comfort eingerichtet. — Freie gesunde Lage, sorgsame Pflege, aufmerksame ärztliche Ueberwachung. Leitende ärztliche Behandlung durch die **berühmtesten Aerzte und Professoren der Wiener Hochschule**. — Bedingungen, welche die sicherste Garantie bieten für schleunige und gründliche Heilung. — Näheres im Programm. — Briefe franco.

Rücksprache in der Heilanstalt Ober-Döbling 248, von 8 — 10 Uhr, auch in der Consultations-Anstalt Stadt, Brandstätte Nr. 588 alt, neu Nr. 3, im Gundelhof von 2 — 3 Uhr.

**Dr. Fromer,**

emer. Secundararzt des k. k. allgemeinen Krankenhauses, Mitglied der med. Facultät.

Ordinirt von 2 — 3 Uhr im Gundelhof.



In grösster Auswahl

zu

billigsten Preisen

## PAPIER - TAPETEN, Fenster - Rouleaux

und

## Cornichen,

alle Arten

## Relief-Verzierungen

und

## Goldleisten

bei

## Spörlin & Zimmermann,

Stadt, Kärnthnerstrasse, Bürgerspital 54,

(1043 alt).

## J. G. WILD,

WIEN,

Mariahilf, Stumpergasse, Ecke der Linien-  
gasse Nr. 17,

hält Niederlage von allen Sorten In- und Ausländer **Baumwollgarn, Zwirn-, Eisen-, Kamm- und Streichgarn, West, Ispahan** etc. (auch gefärbt), wie auch von französischen, englischen und amerikanischen **Gummifäden** und gezogenem **Rosshaar** in allen Längen.

## Heilung durch Blutverbesserung!

Durch Verbesserung des Blutes und der Säfte ist es mir nicht nur in den sogenannten äußerlichen und Hautkrankheiten, sondern auch in den meisten anderen, mitunter sehr langwierigen und schweren Krankheitsfällen gelungen, die Heilung auf eine eben so sichere als angenehme und dauerhafte Weise zu erzielen, wofür die Belege constatirt vorliegen. Indem ich es für meine Pflicht halte, die Aufmerksamkeit der Aerzte sowohl als des Publicums auf diese Thatsache hinzulenken, bin ich bereit für den Erfolg der übernommenen Fälle jede mögliche Garantie zu leisten und auf mündliche Anfragen und frankirte Zuschriften nähere Auskunft zu ertheilen.

Med. Dr. Schüß,

Wien, Stadt, am Hof Nr. 16.

Die als wahrhaft wirksames  
**Haarwuchs - Mittel**

rühmlichst bekannte  k. k. aussch. priv.

**Tannochinin-Pomade**

hat bisher noch in allen Fällen ihrer Anwendung das Ausfallen der Haare schon nach acht- bis vierzehntägigem Gebrauche vollständig und dauernd behoben. Dieselbe wird von vielen allgemein geachteten Professoren und Aerzten mit Erfolg verordnet, und bestätigen dies zahlreiche Zeugnisse von Laien und Aerzten, von denen wir ein höchst ehrenvolles von allgemein geachteten Männern der Wissenschaft folgen lassen.

**Zeugniss.**

Die Fertigten haben die seit kurzem so sehr in Schwung gekommene **Tannochinin-Pomade** einer genauen chemischen Analyse unterworfen, und nicht nur dieselbe von allen dem körperlichen Organismus schädlichen Substanzen vollkommen frei gefunden, sondern sie haben auch dieses **ausgezeichnete** cosmetische Mittel nach gewissen specifischen Krankheiten, nach dem Gebrauche bestimmter Medicamente, welche das Nervensystem in seiner Thätigkeit herabstimmen und eine anhaltende Schwäche des Haarbodens zur Folge haben, vorzüglich aber nach intensiveren Typphen etc. mit bestem Erfolge angewendet.

Wien, den 20. Juli 1863.

**V. Alekinsky,**

k. k. beeideter Landesgerichts-Chemiker und Prüfungs-  
 Commissär etc.

**Dr. Paulus,**

emerit. Professor, Mitglied der medicin. Facultät und  
 mehrerer gelehrter Gesellschaften etc.

**Dr. Wilhelm Taussig,**

Mitglied der Wiener med. Facultät, ordentl. corresp. und  
 Ehrenmitgl. mehrerer in- u. ausl. gelehrter Gesellschaften  
 und Vereine, emer. Secundar- u. ordinir. Arzt des k. k.  
 allgem. Krankenhauses zu Wien etc.

**Med. Dr. Karl Stupper,**

diplom. Apotheker und Facultäts-Mitglied etc.

**Dépôts befinden sich in:**

Amstetten, J. Walfo, Apotheker.  
 Agram, Gr. Mihic, Apotheker.  
 Arad, J. Szarka, Apotheker.  
 Baden, R. Bauer, Apotheker.  
 Belgrad, Theodor Sekulits, Apotheker.  
 Bozen, G. A. Zambra.  
 Briinn, Bodendorfer's Erben.  
 Debreczin, Fr. Borjos, Apotheker.  
 Geres, H. Friedmann.  
 Gessag, M. v. Karajowitsch, Apotheker.  
 Graz, J. Burgleitner, Apotheker.  
 Gmunden, Dr. Fr. Gampy, Apotheker.  
 Kaschan, Eduard Schwig.  
 Krasau, L. Janowski.  
 Kof. Zahn.  
 Kronstadt, Geinr. Bilest.

Remberg, B. Mikolajsch.  
 Ad. Berliner, Apotheker.  
 Linz, Jac. Trauner.  
 Ofen, k. k. Hofapothek.  
 Olmitz, Dr. Schrötter, Apotheker.  
 Pest, Josef v. Török, Apotheker.  
 Prag, Jos. Fürst, Apotheker.  
 Prag, B. Fragner, Apotheker.  
 Presburg, Fr. Heinrich, Apotheker.  
 Raab, J. Zauber.  
 Reichenberg, A. Ehrlich, Apotheker.  
 Steinamanger, F. v. Billich, Apotheker.  
 Sternberg, F. E. Holly, Apotheker.  
 Tarnopol, Ed. Kiernitz, Apotheker.  
 Tarnow, Jos. Zahn.  
 Zemesvar, J. G. Pecher, Apotheker.

Trentschin, S. E. Weiss.  
 Trappau, Ad. Gande, Apotheker.  
 Verona, Ed. Silbertrans.  
 Q. Münster.  
 Wr. Neustadt, J. Feldberger.  
 Wien, Josef Weiss, Apotheker.  
 " Dr. Girtler, Apotheker.  
 " A. v. Waldheim, Apotheker.  
 " Apotheke „A. Bären“ am Lugeid.  
 " Niederlage neuester Gründungen.  
 " Parfümerie Breschel, Richtenberg.  
 " F. Mandon, Rohlmart.  
 " im Bankbazar.  
 " L. Wolf, Galanteriewarenhändl.  
 am hohen Markt.



Täglich frisch zu haben im

**Central - Versendungs - Dépôt in Wien:**

Leopoldstadt, Pillersdorfsgasse Nr. 5.

**J. Pserhofer,**

Magister der Pharmacie und Privilegiums-Inhaber.

 Preis eines Tiegels fl. 2.50. — Verpackung 20 kr. — Für leere Tiegeln  
 wird 20 kr. vergütet. 

# Baare Cassa

und sogleich für:

Militär- und Civil-Pensionsbezüge,  
Pfandscheine und Pretiosen;

ferner

## Vorschüsse

auf

Staats-, Industrie-, Lospapiere, Actien,  
selbst auf einzelne Lose, in jeder Höhe bei

**Fr. Hitzinger,**

**WIEN,**

Leopoldstadt, Praterstrasse Nr. 21, 1. Stock.

Baumwoll - Spinnerei - Maschinen der Herren Walker und Hacking, Manchester.

# Wasserleitungen

mit

schmiedeeisernen Röhren und Selbstabschliesshahnen,

## Dampfheizungen und Gasbeleuchtungen

nach neuestem

System und auf praktische Erfahrungen gestützt

für

öffentliche, Privat- und Fabriks-Gebäude.

**Carl A. Specker,**

Ingenieur - Bureau und Maschinen - Agentie

**IN WIEN,**

Stadt, hoher Markt, Galvagnihof, 2. Stiege.

Landwirthschaftliche Maschinen der Herren Ransomes und Sims in Ipswich.

Beste englische Hartwalzen.

Privilegiums - Besorgungen.

## Hönig Ign., prot. Firma: Cravaten-Manufactur,

Inhaber eines k. k. Privilegiums, ausgezeichnet mit der Londoner Preis-Medaille v. J. 1862,  
empfehlte sein grosses Lager aller Sorten

**Herren- und Damen-Cravats,  
Echarpes, Halskrägen,**

nebst allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

**Verkauft nur engros.**

**Magazin und Comptoir: Mariahilferstrasse Nr. 79, neu.**

## Die Buch- und Antiquar-Handlung von KARL CZERMAK,

Stadt, Schottengasse 6, Delzelt's Haus, am Schottenthor,

empfehlte ihr gebiegenes Lager aus allen Fächern menschlichen Wissens und bittet um geneigten Besuch ihres mit Comfort ausgestatteten Locales.

In ihrem bequem eingerichteten

### Lesezimmer

liegen stets die neuesten Erscheinungen, namentlich wissenschaftliche, sowie eine große Anzahl der vorzüglichsten Journale, Bücher-Kataloge, Prospekte etc. zu Jedermanns Einsicht bereit.

Auch hält sie immerwährend ein reiches Lager elegant gebundener, zu Geschenken sich eignender Bücher für jedes Alter vorrätig, auf das sie besonders aufmerksam macht.

Linx 1862.

London 1862.

Hietzing 1862.

## H. STIASSNI,

Liqueur-Fabrikant,

Praterstrasse 33 und Lerchenfelderstrasse 39,

empfehlte

sich mit vorzüglichen Liqueurs

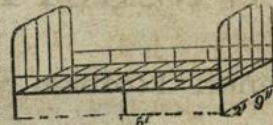
und besonders

den sehr beliebten **Jagd-Liqueur.**

## Eiserne Betten

für **Hôtels, Institute, Spitäler** etc.,

Betteinsätze neuester Art von 15 fl. aufwärts, Kinderbetten;



dann sind auch zusammenlegbare elastische eiserne Betten bei Gefertigtem zu haben; selbe sind äußerst bequem zu Ueberfiedlungen und den Herren Offizieren in der

Armee bestens zu empfehlen von 22 bis 60 fl.

**R. Rigl in Wien,**

Bestellungsort und Verkaufsgewölbe: Stadt, Wollzeile Nr. 29, neben Café Bader.

Bei der Welt-Industrie-Ausstellung in London ausgezeichnet!

## Erste k. k. privilegirte Zahnpasta und Mundwasser vom Zahn- und Augenarzte Med. Dr. Pfeffermann.

Meine Zahnpasta und mein Mundwasser wurden bei der letzten Weltausstellung in London durch die Jury wegen ihrer Vorzüglichkeit ausgezeichnet, und errieten sich allgemeiner Anerkennung. — Meine Zahnpasta besitzt durch ihre aromatischen Stoffe die Eigenschaft, das Zahnfleisch zu beleben und die Zähne von dem schädlichen Weinstein zu befreien. Bei fortgesetztem Gebrauche erhalten die Zähne blendende Weiße und Reinheit. — Mein Mundwasser zeichnet sich vorzüglich dadurch aus, daß es jeden üblen Geruch durch hohle so wie durch künstliche Zähne oder durch Tabakrauchen beseitigt, pikanten Nachgeschmack entfernt, das Zahnfleisch erfrischt und belebt, hohlgewordene Zähne androcknet und das Stillstehen des Zahnbrandes bewirkt.

Im Preis ist die Zahnpasta im Vergleich zu anderen Zahnreinigungsmitteln das Billigste. — Eine elegante Dose, womit man 6 Monate ausreicht, kostet nur 1 fl. 26 kr. C. M. — Ebenso billig ist das Mundwasser, wovon man nur Morgens und nach dem Speifen 10 Tropfen in ein Glas Wasser zu geben braucht, und das große Flacon 2 fl., das kleine 1 fl. 40 kr. C. M. kostet. — Zu haben: Wien, beim Privilegiums-Inhaber, Bäckerstraße Nr. 8, 2. Stock; in allen Apotheken und vorzüglichsten Handlungen in Wien und in der Provinz.

Die  
zweckmäßigste Erfindung der Neuzeit,

k. k. aussch. privilegirte

mit der Preis-Medaille ausgezeichnete

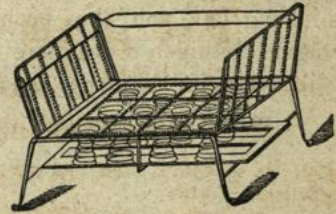
eiserne elastische

Sitz- und Schlaf-Möbel,

genannt

„Spirallits“

als:



Sopha - Betten

aus Bolleisen auf Rollenfüßen, mit einem freistehenden Federn-Apparat, ohne Gurten, mit Spiral-Zug und Druckfedern, daher

gleichmäßiger unverwüßlicher Elasticität

und

kein Ungeziefer

beherbergend, wenig Raum einnehmend (als Sopha 4' Länge), ein elegantes, bequemes Zimmer-Möbel, dessen Umwandlung (in ein vollkommenes Bett 6' Länge) leicht zu bewerkstelligen, zusammenlegbar, daher des leichten Transportes wegen für Militärs geeignet, und empfehlenswerth besonders für Herrschafts-Sitze, Landhäuser, Hotels, Fremden-Zimmern, Institute, sowie beschränkte Wohnungen zc. zc.



Bett-Einsätze

desselben Systems, gleichfalls ohne Gurten mit Spiral-Zug- und Druckfedern für gewöhnliche Betten,

von

**JOHANN HAMMER,**

Mechaniker,

Niederlage: Wien, Wollzeile Nr. 17.



# Güter - Ankäufe.

Die „Banque de crédit foncier et industriel von Brüssel“, deren Wirksamkeit vorzugsweise

## An- und Verkauf von liegenden Gütern

umfasst, beehrt sich einem P. T. Publicum anzuzeigen, dass sie ihre Abtheilung für Kaufs- und Verkaufs-Geschäfte definitiv constituirt hat. — Die hierauf bezüglichen Anträge, welche in der **kürzesten Frist** ihre Erledigung finden werden, können entweder **direct** an den **Unterzeichneten** adressirt oder demselben durch Vermittlung der von ihm beauftragten Personen zugestellt werden. — Die zu den Anträgen nöthigen Formulare können sowohl bei Letzteren, als auch bei dem Unterzeichneten in Empfang genommen werden.

Wien, am 2. December 1863.

Der delegirte General - Director

der

„Banque de crédit foncier et industriel von Brüssel“,

**Ferd. Schäfer,**

**Kärnthnerring Nr. 12.**

# Buchbinderei und Erzeugung

von

## Photographie - Albums

des

**JOSEF KOSCHUT,**

Stadt, Schottengasse Nr. 3, im Mülkerhof.

Das allerhöchst  ausschl. concess.

# Auctions - Institut

im Heinrichshof am Operaring Nr. 1,

übernimmt alle Gattungen in- und ausländischer Fabricate und Producte gegen den Tarifsatz von 3 — 5 Percent zum Verkaufe.

Ertheilt auf übernommene Waaren entsprechende **Vorschüsse** gegen 5 Percent per anno. Die **Locale**, wo die Waaren und Producte **ausgestellt** werden, sind daselbst für das P. T. Publicum zur **unentgeltlichen Besichtigung** täglich von 8 Uhr Früh bis 7 Uhr Abends **offen**.



# CARL WISSIAK,

Bergwerks-Besitzer,

empfiehlt verschiedene

**Bergwerks - Producte, Mineralien und Farb - Erden,**

insbesondere:

Braunstein (Mangan), Spatheisenstein (Magnet), Schwer-, Feld- und Fluss-Spath, Magnesit (Bitterspath), feuerfeste Thone, Caolin, Porzellan - Glanzthon, Bleicher-Appretur- und Seifen-Talk-Erden, Grafit (Wasserblei), Talkstein (Federweiss), Goldsatinober, Goldocker, Oxid und Engelroth, Umbraun, Kreiden, Quarz (Kristall und Milch) etc.

COMPTOIR:

WIEN, Wieden, Hauptstrasse Nr. 51, neu.



Die Niederlage  der k. k. privil.

## Prager Porzellan - Fabrik,

Tuchlauben Nr. 8, vis - à - vis der Steindelgasse.

Dieselbe empfiehlt ihre reichhaltigen Vorräthe von

### Tafel-, Caffee- und Thee - Servicen

in einfacher und elegantester Decorirung der neuesten Dessins; dann eine grosse Auswahl von Luxus - Gegenständen jeder Gattung, alles in geschmackvoller Ausstattung und zu den billigsten Fabriks-Preisen.

Einrichtungen für **Gast- und Caffeehäuser, Apotheken** und **chemische Laboratorien** werden in kürzester Zeit zu den wohlfeilsten Preisen geliefert.

Auch wird daselbst fortwährend ein grosses Lager von **Porzellan-Möbel-Nägeln, Koffernieten** und **Heftknöpfen** unterhalten und zu den billigsten Fabrikspreisen **en gros** und **en détail** verkauft.

# Verdaunungs-Pulver

von

Dr. und Professor **J. E. Petrequin.**

Ein erprobtes Mittel von nicht unangenehmem Geschmacke, wenn bei Magenschwäche, Unvermögen die Speisen zu kauen, oder nach zu vielem Genuße von Speisen oder Getränken Unbehaglichkeit, Magendruck, Blähungen, Ueblichkeiten eintreten, überhaupt bei Verdauungsschwäche; ferner bei Sodbrennen, Magenkrampf, saurem Aufstoßen etc.

Preis der Schachtel Nr. 1 fl. 1.— Nr. 2 von noch größerer Wirksamkeit 1 fl. 20 kr. ö. W.

Dr. **Vleminga's** Hautreinigungsmittel gegen die Krätze etc.

Es reinigt die Haut von diesem Uebel schon über Nacht ohne Nachtheil für den Körper, durch nur äußerliche Anwendung desselben.

**Haupt-Dépôt** beider Mittel für Oesterreich in der Apotheke zum schwarzen Adler in Wels in Oberösterreich. Selbe sind vorrätzig in den meisten Apotheken Oesterreichs.

## Wichtige und interessante Erfindung!

Theoretischer und praktischer Unterricht im mechanischen Zeichnen für Damen und Herren mittelst priv. Universal-Maschine, Zeichnen und Modellir-Apparate, um Naturzeichnen, Portraitsiren und Verkleinern der Zeichnung leicht und schnell zu erlernen. Der Apparat ermöglicht ferner die vollkommen correcte Ausführung eines Modells nach der damit erzeugten Zeichnung in jeder beliebigen Größe, weshalb die Erfindung, deren Ausübung sich ohne viel Talent und Kosten oft schon in einem Monate eigen zu machen ist, der Beachtung des Künstlers wie des Dilettanten, des Industriellen und Handwerkers (welch Letzteren noch geringere Preise gestellt werden), zum größten Vortheile zu empfehlen ist. Auswärtige werden brieflich unterrichtet.

**Clemens Wirtensohn,**

Erfinder und Privilegiums-Inhaber, Wieden, Favoritenstraße Nr. 18, 2. Stock, gegenüber dem Taubstummen-Institute, in Wien.

Ausgezeichnet von der Industrie-Ausstellung in Wien und London.



**Carl Dinkler,**

Metallograph,

Wien, Stadt, Blutgasse Nr. 3.



Verfertigt nach eigener Methode, in jeder Schriftart und Größe, rein und correct Autographen, Brief-, Wechsel-, Gemeinde- und Handels-Stempel (zu welchen die Schrift eingesezt wird), die hiezu nöthigen Druck-Stuis und eine ausgezeichnete Farbe, welche einzig und allein in der Güte daselbst erzeugt wird; Ghablonen von jeder Schriftart; Alphabete und Ziffern in jeder beliebigen Größe sind stets vorrätzig zu haben; Gravirungen von Siegeln und Wappen etc. etc. Auch werden Reparaturen der Stampgliten und Druck-Stuis übernommen.



## Baumaterialien.



**Ferdinand Strohmayr in Wien,**

Stadt, Landhausgasse Nr. 31/2,

**Niederlage:** von Oypelner Portland-Cement, sowie alleiniges Depot für Wien und die Umgegend des Patent-Portland-Cement, und Keene's Patent-Marmor-Cement aus der alten, patentirten und größten Fabrik Englands

**I. R. White & Brothers in London.**

**Lager:** von echtem Kufsteiner hydraulischem Kalk, Schottwienener Stuccatur- und Maaabaster-Gyps, Kies- und Ziegelmehl, Wienerweiß und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln in unverfälschter Qualität zu den billigsten Preisen.

Die k. k. priv. Fabrik von

**Gustav Wagenmann in Wien,**

Comptoir: Stadt, Wallfischgasse Nr. 7,

offerirt als billigste, dauerhafte Dachbedeckung

**Asphalt-Dachfilz, Asphalt-Dachpappe, Asphalt-Theer zum Anstrich;**

ferner als billigste Beleuchtung:

**Petroleum** (Photogen, Gasöl),

sowie Lampen für diese Oele, ferner

**Paraffin-Wagenfett** (belgisches Wagenfett),

dunkelblau, lichtblau, gelb, in Fässern à 25 — 800 Pfd., in Kisten à 1/4 — 2 Pfd., in Prima-Qualität zu neuerdings ermäßigten Preisen.



# Universal-Speisen-Pulver

des Dr. Gölis.

Bisher unerreicht in seiner Wirkung auf die Verdauung und Blutreinigung, auf die Ernährung und Kräftigung des Körpers. Dadurch wird es bei täglichem (zweimaligem) und lange fortgesetztem Gebrauche zum Heilmittel für viele, selbst sehr hartnäckige Leiden, als: Verdauungsschwäche, Sodbrennen, Anschoppungen der Baucheingeweide, Trägheit der Gedärme, Gliederschwäche, Hämorrhoidal-Leiden aller Art, Stropheln, Kropf, Bleichsucht, Gelbsucht, alle chronischen Gichtanschläge, periodischen Kopfschmerz, Wurm- und Steinrantheit, Verschleimungen; es ist das einzige radicale Mittel in der eingewurzelten chronischen Gicht, in der Tuberculose und im Krebs. Bei Mineral-Wasserkuren leistet es vortreffliche Dienste, sowohl vor, als während des Gebrauchs derselben; ganz besonders ist dasselbe als Mittel zur Nachcur zu empfehlen. — Preis einer grossen Schachtel 1 fl. 26 kr., einer kl. 84 kr. ö. W.

**Haupt- und Versendungs-Dépôt in der Wohnung des Unterzeichneten.**

Dr. Gölis, in Wien, Stephansplatz, Zwettelhof, Nr. 6.

## Kaspar Karl,

Tischler,

empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten

### Möbel- und Bauarbeiten

nach

gegebenen und eigenen Modellen.

Margarethen, Traubengasse 4.

## Johann Pflak,

Neubau, Westbahnstrasse Nr. 7,

empfiehlt

dem geehrten Publicum seine Erzeugnisse von Patent-Hemd-, Hosen- und Rockknöpfen

zu den

billigsten Preisen.

## August Thomas, Leder-Galanterie-Waren- FABRIK,

Neubau, Kirchengasse Nr. 17,

empfiehlt sein

wohlsortirtes Lager von Brieftaschen, Geldtaschen, Cigarren-Etuis, Nähe-Etuis etc. in feiner und billiger Qualität.

## Glas-Malerei

des

### CARL GEYLING,

Mariahilf, Windmühlgasse Nr. 1 alt,

Nr. 22 neu,

hat stets ausgestellt: Glasmalereien in jeder Art, vorzugsweise

**Kirchenfenster,**

Wappen, alterthümliche Glasmalereien, auch verre mousseline, worauf Bestellungen auf das schnellste und sorgfältigste ausgeführt werden.



## MOLL'S

# Seidlitz-Pulver.



Bei der letzten Pariser Weltausstellung laut offizieller Wiener Zeitung unter allen ähnlichen Hausarzneien einzig und allein mit der Preismedaille ausgezeichnet, durch welchen souveränen Ausspruch der internationalen Jury für die unübertroffene Qualität und Preiswürdigkeit dieses Präparates gegenüber sämtlichen Erzeugnissen des In- und Auslandes der unumstößliche Beweis geliefert wurde.

Central-Versendungs-Dépôt: Apotheke „zum Storch“, Tuchlauben, gegenüber Wandl's Hotel in Wien.

Preis einer versiegelten Original-Schachtel 1 fl. 25 kr. ö. W. Genaue Gebrauchsanweisungen in allen Sprachen. Briefe und Gelder werden franco erbeten.

**SAMEN-LAGER**

en gros von allen Sorten

Feld-, Gras-, Klee- und Waldsamen  
bei**M. BERKOWITSCH & Co.,**

bürgerl. Material-, Specerei- und Farbwarenhändler,

**WIEN,**

Stadt, Bäckerstraße, Nr. 24. — Magazin: Wieden, Hauptstraße Nr. 28, im eigenen Hause.

**V. MAYER'S SÖHNE,**

Juweliere, Gold- und Silberarbeiter in Wien,

Stephansplatz, neben Gerold's Buchhandlung Nr. 12,

verkaufen in ihrer Niederlage

alle Gattungen der neuesten und geschmackvollsten

**JUWELEN, GOLD- und SILBER-WAREN**

zu den möglich billigsten Preisen.

**Einkauf von Brillanten- und Rauten-Schmuck, Perlen, Gold und Silber**

zu den höchsten Preisen.

**Ferdinand Fraundorfer,**  
**Waren-Geschäft**

en gros, hauptsächlich in überseeischen Producten.

Magazin und Comptoir:

Gumpendorf, Liniengasse Nr. 35. — Transito-Lager: Gaudenzdorf Nr. 239.

In diesem Geschäft sind besonders empfehlenswerth:

Perlmutterchalen und alle Sorten Muscheln zu Galanterie-Arbeiten, Nutz- und Werkhölzer, alle Sorten Ross-  
haar und Waldhaar, dann Ostindisches-, Venetianer-, Salzburger- und Linzer-Seegras, ferner Maler-, An-  
streicher- und diverse Erdfarben, Lager von Material- und Colonialwaren, Blaukali etc.**K. K. priv. Lackfirniss-Fabrik, Gaudenzdorf Nr. 239.**Lackfirnisse in allen Farben, dann Streichpolitur-, Geschirr-, Fussboden-, Leder-, Holz-, Eisen- und Möbel-  
Lack etc. etc., woselbst sich auch die chemischen LaboratorienKleine goldene Medaille  
des  
n. 5. Gewerbe-Vereines.Ehrevolle Erwähnung  
London 1862.**Eduard Lehner**  
für die fabrikmässige  
Erzeugung von Anilin-  
Farbstoffen.

der ersten österreichischen

**Roh-Aniline und Anilin-Farbenfabrik von EDUARD LEHNER**befinden, welche Producte vom niederösterreichischen Gewerbe-Verein mit der kleinen goldenen Medaille,  
sowie in London 1862 mit ehrenvoller Erwähnung ausgezeichnet wurden.

Niederlage sämmtlicher Erzeugnisse: bei Herrn Eduard Lehner in Wien, Gumpendorf, Hauptstrasse Nr. 97.

Geeignete  
Wolle, Zwirne Seide und Nadeln  
zu  
billigsten Preisen.

Uebersame von Näharbeiten  
der  
**MARIE BOLLMANN.**



# Bollmann & Eisenhut

empfehlen ihr Lager aller Gattungen

## amerikanischer Nähmaschinen.

**NIEDERLAGE:** Stadt, am Hof, im Creditanstalts-Gebäude.

**FABRIK:** Neubau, Zieglergasse Nr. 5.

Sowohl importirt von **Grover & Baker in Boston,** als auch eigener Fabrikation nach **Wheeler & Wilson in New-York,**  
von 100 bis 130 fl.

Die Fabriksinhaber beehren sich, auf die ihnen **allein eigenen mit k. k. Patent versehenen Verbesserungen und Vorrichtungen** höflichst aufmerksam zu machen, wodurch einerseits alle dem Systeme **Wheeler u. Wilson** anhaftenden Schwierigkeiten, als z. B. der B urst- oder Lederbremse, beseitigt; andererseits alle Arten **Paspolirungen, Suitasverzierungen und Kanteneinfassungen**, alle, auch die breitesten Säume, die elegantesten Brustfalten und Einsätze, ohne dass die Hand (wie dies bei Maschinen anderer Fabrikation der Fall ist) besonders thätig zu sein braucht, angefertigt werden.

Für die Dauerhaftigkeit der Maschinen wird garantirt, und es steht ausserdem Jedem frei, die Maschine binnen Monatsfrist zurückzustellen, falls solche dem Zwecke nicht entspricht.

### AGENTUREN:

**Klagenfurt,** Gustav Ulrich.  
**Linz,** A. Gleissner.  
**Pest,** Rosa Weiss, grosse Br uckengasse, zum weissen Schiff.

**Prag,** Marie Zapanul, Zeltnergasse Nr. 557.  
**Triest,** Theod. Mayer.  
**Belgrad,** Lazar L owensohn.

**ROBERT STRESCHNAK,**

akademischer Bildhauer und Steinmetzmeister in **Wien**,  
empfeht sich mit allen Gattungen

**Bildhauer- und Steinmetz - Arbeiten**

in hartem und weichem Materiale.

**Grab-Monumente** und **Gruff - Belegungen** von **Sandstein, Marmor** und **Granit** sind stets in grösster Auswahl unter Garantie für deren Dauerhaftigkeit zu den billigsten Preisen vorrätig:

**Wieden, Heugasse Nr. 146, neu Nr. 72**, direct an der Belvedere - Linie, vis-à-vis dem Südbahnhofe, und ausserhalb der **Westbahn - Linie**, gegenüber dem Schmelzer Friedhofe.

**„ZUM ZERTGEIST,“**

**WIEN, Neubau, Burggasse Nr. 65,**

**Seiden-, Band- und Weisswaren-Niederlage,**  
**Zugehöre für Modistinen**

und

**grösstes Lager fertiger Putzware**  
**eigener Fabrikation,**

**Im- und Export aller Arten Mode-Artikeln.**

Die erste österreichische k. k. privilegirte

**Dampfmaschinen-Brot-Fabrik von A. Kretschmer,**

**Braunhirschengrund, D Adlergasse Nr. 42,**

bietet dem Publicum **Wiens** rücksichtlich der Reinheit, Schmachthaftigkeit und Ernährungsfähigkeit, vor Allem aber wegen der Billigkeit ihrer Broterzeugnisse die grösstmöglichen Vortheile dar.

Bei der Broterzeugung in dieser Fabrik wird die Mehlmasse durch einen mit Dampfkraft in Bewegung gesetzten Cylinder direct in die Knetmaschine gesteht, wohin auch derselbe Dampfapparat das erforderliche Wasserquantum unmittelbar aus dem Brunnen leitet. In dieser hermetisch geschlossenen Teigknetmaschine wird nun der Teig mittelst Dampfkraft ganz rein und gleichmässig durchgearbeitet, um sodann, bei Vermeidung jeder sauren Gährung, in feuerreich construirten Etage-Backöfen bei beliebig zu regulirenden Hitzegraden zur vollkommensten Ausbackung zu gelangen. — Aus diesem blos mechanischen Prozesse ergibt sich, daß selbst die kleinsten Atome unreiner oder fremdartiger Stoffe aus dem Mehle entfernt werden, und das wenig appetitliche Kneten des Teiges mit Menschenhänden dadurch vollständig vermieden wird.

☛ Auch solche Abnehmer, die nur einen Laib kaufen, erhalten 20 Procent Rabatt. — Es kostet somit der 10 Kreuzer-Laib nur 8 kr., der 20 Kreuzer-Laib nur 16 kr. und der 30 Kreuzer-Laib nur 24 kr.

In der **MUSIKALIEN - HANDLUNG** und dem  
**MUSIKALIEN - LEIH - INSTITUTE**

von

**GUSTAV LEWY,**

Stadt, Seilergasse Nr. 12, neben dem Hôtel Frankfurt,

sind alle Erscheinungen der musikalischen Literatur bis auf die neueste Zeit, sowohl käuflich wie leihweise unter den vortheilhaftesten Bedingungen zu haben.

**Abonnements - Bedingungen und Prospective gratis.**



Preis-Medaille der k. k. Gartenbau-Gesellschaft 1862.

Kais. königl. priv.

# zusammenlegbare Wägen

für

## Kinder und Kranke (Perambulators)

VON

### Josef Plaschkowitz,

WIEN, Landstrasse, Hauptstrasse Nr. 64,  
nächst der Augustinerkirche.

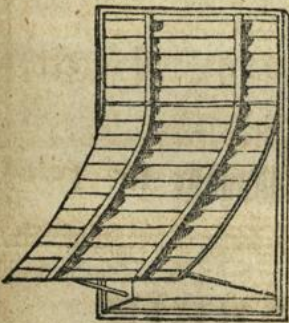


Diese Kinderwägen, die in England und Frankreich schon Jahre lang allgemein und zur Nothwendigkeit geworden sind, wo jedes Kind von einem Jahr angefangen nicht mehr im Arme getragen, sondern in solch' einem Wagen geführt wird, sind Eltern nicht genug zu empfehlen, da dabei das Kind eine angenehme Bewegung und eine, das gerade Wachsthum des Körpers befördernde Lage hat; selbe nehmen beim Nichtgebrauche einen sehr kleinen Platz ein.

Die Krankenwägen, welche in Zimmern, Gärten etc. gebraucht werden können, lassen sich sehr leicht nach jeder beliebigen Lage des Körpers selbst bis zur Fläche eines Bettes stellen und eignen sich besonders zum Transporte ihres geringen Raumes wegen.

### Preise nach Art der Arbeit und Ausstattung.

1 Rollstuhl .....	von Oe. W. fl. 60 aufwärts.	1 Dach zu einem kleinen Wagen von Leinwand oder amerikanischem Leder .....	Oe. W. fl. 6.—
1 Krankenwagen .....	„ „ „ 66 „	1 Dach zu einem grossen Wagen von Leinwand oder amerikanischem Leder .....	Oe. W. fl. 8.—
1 Wagen für ein Kind .....	„ „ „ 20 „		
1 dto. für zwei Kinder ..	„ „ „ 30 „		



Neueste

## Fenster-Jalousien

des

### Josef Plaschkowitz,

WIEN.

Landstrasse, Hauptstrasse Nr. 64, nächst der Augustinerkirche,

die sich durch nachstehende Verbesserungen von allen derlei jetzigen Erzeugnissen unterscheiden:

1. Ist bei diesen Jalousien das so lästige Anbinden der Schnüre gänzlich beseitigt, da selbe in jeder beliebigen Höhe von selbst stehen bleiben;
  2. Laufen die Schnüre nicht durch Räderwerk, wo sie sehr leiden, sondern drehen sich auf einer Walze, wodurch jede Reibung beseitigt ist, daher diese Jalousien auch viel leichter gehen, als selbe mit Räderwerk;
  3. Ist das schiefe ziehen oder schiefe hängen bei diesen Jalousien gänzlich vermieden;
  4. Kommen diese Jalousien auch nicht theurer, als die gewöhnlichen auf Räderwerk; so kostet z. B. ein Fenster mit 5' Höhe, 3' Breite 9 fl., oder der □' 60 kr.
- Gewöhnliche Jalousien, schön und dauerhaft, erzeuge ich in Fenster und in obiger Grösse mit 7 fl. 50 kr. oder den □' mit 50 kr. — Ein Paar Aufspreitzstangen fl. 1.

# Jeden Zahnschmerz,

er mag rheumatischer oder nervöser Natur sein, oder aber von hohlen Zähnen stammen, heilt gegen Garantie, ohne den Zahn zu entfernen oder zu plombiren, nach einer gründlich erprobten, vom 4. September 1863 bis zum heutigen Tage bei 830 schmerzhaft gewesenen Zähnen glänzend bewährten, keinen anderweitigen Schmerz erzeugenden Methode

**F. Bier,**

Wundarzt in Wien,

Stadt, Teinfaltstrasse Nr. 7, 1. Stock, woselbst für die grösste Bequemlichkeit der P. T. an Zahnschmerz Leidenden gesorgt ist.

Wien, am 29. December 1863.

## CARL PRETHALER,

bürgerl. Hutfabrikant,

Stadt, Lichtensteg Nr. 2,

empfeilt einem hohen Adel und P. T. Publicum sein wohl assortirtes Lager von



**Männer-Seidenhüten** neuester Form, ferner von **Maschinen-, Damen-, Reit- und Amazonenhüten, Livréehüten** in allen Nuancen, und von **Kinderhüten** nach neuesten Formen und gewähltestem Geschmacke.

Ferner **Männer-Filzstiefeln**, so wie **Filzsohlen**, endlich **Damen- und Kinderfilzstiefletten** und **Sohlen**.

Das neu eröffnete Etablissement

von

**HEINRICH BAWINGER**

zur

„**KUNST - HALLE**“

empfeilt

sein grosses Lager von In- und Ausländer **Oelgemälden**

in reich verzierten Goldrahmen von den höchsten bis zu den mindesten Preisen, in allen Gattungen und Grössen.

Stadt, verlängerte Körnthnerstrasse Nr. 2,  
Ecke vom Körnthnerring.

**JOSEF MAIER,**

Druckfabrikant

in

Ober-Meidling Nr. 51,

hält seine Niederlage:

**Mariahilf, Handgasse Nr. 1.**

## DIE BRONZE-WAREN-FABRIK

VON

**WILHELM BRÖSE,**

Josefstadt, Lederergasse Nr. 20,

empfeilt sich mit soliden und schönen Bronzegusswaren, als **Lüstern, Girandols, Candelabern, Uhren, Leuchtern** und **Kamingarnituren** in jeder Art, so wie viele andere Artikel, welche zu Wien und München mit Preis-Medaillen, auch vom österr. Kunstverein 1860, 1861, und der Londoner Ausstellungs-Denk Münze theilhaftig wurden.

**Auch werden grössere Arbeiten für Kirchen und Paläste schnellstens und bestens effectuirt.**

Erste Preis-Medaille London 1862.

Erste Preis-Medaille.



Paris 1855.

Erste Preis-Medaille.



München 1854.

M. f. Kunst u. Wissensch.



Wien 1849.

Erste Preis-Medaille.



London 1851.

Kais. u. Königl.

Erste österreichische landespriv. Fabrik  
eiserner, feuerfester, gegen Einbruch sicherer

# Geld-, Bücher- und Documenten- CASSEN

VON

## F. WERTHEIM & COMP. IN WIEN.

NIEDERLAGE: Stadt, Tuchlauben Nr. 436 alt, Nr. 11 neu.



Unsere Fabrik ist speciell in diesem Artikel die **grossartigste in Europa**, welche seit ihrer Gründung 1852 bereits gegen **11.000 Stück feuerste Cassen** und Schreibtische fabrizirt und verkauft hat. Durch zweckmässige Einrichtungen bei der Fabrication im grossartigen Massstabe sind wir in der Lage **unsere Verkaufspreise** im Verhältnisse zur Qualität zu **ermässigen**. Die bisher **möglichsten** Verbesserungen und Fortschritte in diesem so wichtigen Artikel finden Anwendung, und keine Kosten werden gescheut, um unser Fabricat, dem uns so ehrenden Vertrauen entsprechend, auf der **anerkannt unübertroffenen** hohen Stufe zu erhalten. Während unserer Geschäfts-Praxis sind über **60 Fälle** des **versuchten Einbruches** und durch **Feuer** vorgekommen, wo bei jedem einzelnen Falle den Besitzern dieser **unserer Cassen** der **Inhalt gerettet** worden ist.



Preis - Medaille f. Neuheit  
u. künstliche Fabricate.



Ehrenvolle Erwähnung  
für  
Mosaik - Fussböden.

Weltausstellung  
1855 in Paris.

Weltausstellung in  
London 1862.



Kaiserl. königl.  auschl. privil.

## Erste und einzige Erzeuger in Wien,

empfehlen ihre anerkannt vorzüglichen Fabricate:

- Für **lithographische Anstalten**, feines **Glanzpapier**, aus verschiedenen Gattungen **Naturholz**, in den buntesten Farben, zum Drucke für Visit- und Adress-Karten und verschiedene Galanterie-Drucksorten;
- für **Cartonage- und Galanterie-Lederwaren-Fabriken**, künstliches Leder aus verschiedenen Holzgattungen, geschnittene Papier-Dünnplatten aus Naturholz in den buntesten Farben, in Glanz geschnittene eigenthümlich eingelegte Dessins, dergl. erhaben gepresst, dünnes Holz in grossen Platten und die erforderlichen Aufputz-Garnituren;
- für **Damenfächer- und Schachspielmacher**, Fächergestelle u. Bestandtheile, ferner nach den neuesten Dessins zusammengestellte Fourniere für Schachspiele;
- für **Laubeinschneider**, zur vollständigen Ausführung von idealen Ornamenten und figuralischen Gegenständen verschiedene feinste Mosaiks in Platten, edle Naturhölzer und buntgefärbte Fourniere. Figuralische Gegenstände in Mosaik werden nach Bestellung ausgeführt;
- für **Galanterie-, Möbel- und Rahmen-Tischler**, eine eigenthümliche neue Art eingelegter Dessins, sowie aus verschiedenen Gattungen Naturholz in Glanz geschnittene dünne Fourniere zum Belegen für gekelte und erhabene Arbeit; ferner für alle Gattungen von Tischler-Arbeiten zusammengestellte starke Fourniere, sowie einzelne Mittelstück-Bordüren und Adern in allen erdenklichen Formen.

**Franz und Mathias Podany,**

Neubau, Westbahnstrasse Nr. 32.

## Patent-Gasöfen ohne Rauchfang.

Besonders für Locale, die wegen Mangel eines Schornsteines, Raum etc. durch andere Oefen nicht beheizbar sind (ausserdem zu allen technischen Zwecken — Sieden, Rösten, Schmelzen — verwendbar), zu empfehlen, sind stets vorrätzig bei

**F. F. KUKLA,**

WIEN, Michelbeuern, Eisengasse Nr. 1.

Programme werden auf Verlangen zugesendet.

## Kukla's Badesalz.

Dieses seit Jahren in England von mir erzeugte und verbreitete Präparat, welches in Paquets je für ein Bad vorkommt, und abgesehen von der Anwendung seitens vieler Aerzte als Heilmittel, ausserdem als ein die Haut conservirendes und deren Thätigkeit hebendes Präparat seinen Platz behauptet, erfreut sich nicht nur ehrenwerther Anerkennung des P. T. Publicums, sondern auch jener mehrerer medicinischer Autoritäten, wie Prof. Dr. Paulus in Wien, Prof. Dr. Schlund in London, Prof. Dr. Andrew Uhr in London etc.

Preis: Ein Paquet cosmetisches Badesalz 40 kr., ein Paquet Seebadesalz 50 kr. ö. W.

Zu beziehen bei

**F. F. Kukla,**

Chemiker,

WIEN, Michelbeuern, Eisengasse Nr. 1.



**Dr. Weiger's,**

k. k. Armen-Zahnarztes,

zahnärztliche Ordination und dentistisches Atelier,  
fortgesetzt von dessen Nachfolger, gewesenen Assistenten und Stellvertreter**Zahnarzt A. Hermann,**

Kärntnerstrasse Nr. 8, früher Stephansplatz.

**Zahnoperationen**

mit Aether werden wie seit 16 Jahren ausgeführt, und die Zahl von mehr als 100.000 Operirter gibt glänzendes Zeugniß für dieses eben so sichere und unschädliche Mittel. — Ordination von 9 bis 5 Uhr.

**J. F. MASCHL,**

„zur Fortuna“,

am Eck der Wollzeile und der Rothenurmstrasse Nr. 770 alt,  
Nr. 4 neu,

empfiehlt hiemit höflich sein

**Damen- und Herren-Mode-Etablissement,**

sowie sein stets gut sortirtes Lager neuester

Damen-Mäntel, Mantill's etc. und  
der elegantesten Herren-Kleider jeder  
Art, zu den solidesten Preisen.**Gesang und Oper.****Frau M. Andriessen,**

Professorin der Gesangkunst,

ertheilt Unterricht im Gesange nach einer  
rationellen und allseitig anerkannten Me-  
thode und übernimmt die vollständige  
Ausbildung junger Damen für die Oper.

Wallfischgasse Nr. 8,

Sprechstunden von 12 bis 2 Uhr Mittags.

**THURM-UHREN**

für

**Kirchen, Schlösser, Landhäuser, Fabriken** und sonstige öffentliche  
**Gebäude,** sowie auch alle Sorten von**Pendel-Uhren** zu den billigsten Preisen

bei

**L. & J. Resch** (vormals **F. X. Wurm**) in **Wien,**

Mariahilferstrasse Nr. 61, neu.

Die grosse öffentliche

**Leih-Bibliothek von P. Rockenstein,**

vormals

**Armbruster's W<sup>we</sup> und Friedrich Gerold****IN WIEN,**

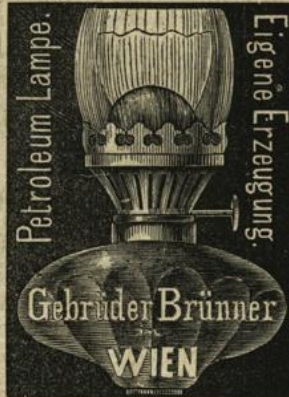
Stadt, Singerstrasse 3, beim „rothen Apfel“, 1. Stock rechts,

umfasst 120.000 Bände. — Alle Werke sind in den besten und schönsten Ausgaben vor-  
handen. — Die Nachschaffungen geschehen beim Erscheinen der Werke.

# Petroleum-Lampen

## unter Garantie

der  
vorzüglichsten  
**Qualität**



zu  
billigsten  
**Fabriks-Preisen**

aus der

kais. kön. priv.



Lampen-Fabrik

der

# Gebrüder Brünner

## IN WIEN.

**NIEDERLAGE:**

Stadt, Kärnthnerstrasse Nr. 46, Heinrichshof.

**FABRIK:**

Mariahilf, Magdalenenstrasse Nr. 10.

➔ Jede von uns erzeugte Lampe trägt am Schlüssel unsere Firma und leisten wir für unser Fabrikat, für dessen guten Ruf der seit dem 14jährigen Bestehen unserer Fabrik von Jahr zu Jahr gesteigerte massenhafte Absatz bürgt, jede Garantie.

Echt amerikanisches, doppelt rectificirtes Petroleum, Salon-, Photogen- und Solar-Oel in bester Qualität zu billigsten Platz-Preisen.

Ehrenvolle Erwähnung auf der Siezinger landwirthschaftlichen Ausstellung.

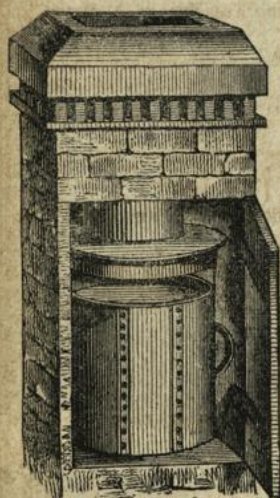
Kais. königl.  ausschl. privil.

# Funkenfänger - Apparate

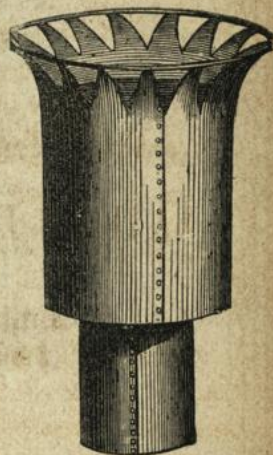
(Patent - Schornstein - Aufsätze)

von **Munk & Rothenstein in Wien,**

Landstraße, obere Viaductgasse Nr. 4,



für alle Arten von Fabriks- und Dampfschornsteinen, für Bäckereien, Brennereien, Brauhäuser, Schmiede- und Schlosserwerkstätten, für Locomotive, Locomobile, Dampfschiffe, sowie überhaupt für alle Arten von Feuerungs-Anlagen.



Diese Apparate sind für jedes Brennmaterial und sowohl bei den kleinsten als auch bei den größten und intensivsten Feuerungen gleich nützlich und anwendbar, lassen sich den localen Eigenthümlichkeiten und Verhältnissen jeder Feuerungsanlage anpassen, und verhüten auf das vollkommenste jedes Funkenwerfen, sowie auch das Auswerfen von Rufflocken, ohne jedoch den Luftzug im geringsten zu stören. In zahlreichen, auf Anordnung des hohen k. k. Kriegsministeriums durch die k. k. Genie-Direction vorgenommenen Proben haben diese Apparate sich aufs vollkommenste bewährt, und sind solche schon seit längerer Zeit bei den verschiedensten

Feuerungsanlagen in steter Verwendung. Gleichzeitig empfehlen die Gefertigten ihre

## neuverbesserten k. k. ausschl. privilegirten Schornstein - Aufsätze zur Verhütung von Schornstein- und Dippelbaumbränden.

Sowohl die Schornstein-Aufsätze als die Schornstein-Einsätze üben durch Modificirung des Luftzuges einen so günstigen Einfluß auf den Verbrennungsproceß, daß nur eine geringe Rauchentwicklung stattfindet und eine bedeutende Ersparnis an Brennmaterial erzielt wird. Die Gefertigten übernehmen jede Garantie für die Wirksamkeit ihrer Apparate.

Bei Bestellungen beliebe man die Schornstein-Dimensionen und bei den Schornstein-Aufsätzen auch die Form des Querschnittes des Schornsteinkopfes anzugeben.

Die Preise sind möglichst billig gestellt und gelten loco Wien, netto Cassa, ohne Verpackung.

Für Funkenfänger - Apparate (Patent - Schornstein - Aufsätze) zur Verhütung des Ausströmens von Funken und Rufflocken.	
Bis 8 Zoll Durchmesser .....	pr. Zoll fl. 2.
Von 8 bis 12 Zoll Durchmesser .....	" " " 2 1/2.
" 12 bis 18 Zoll .....	" " " 3.
" 18 bis 24 Zoll .....	" " " 3 1/2.
Bon 24 bis 30 Zoll Durchmesser .....	pr. Zoll fl. 4.
" 30 bis 36 Zoll .....	" " " 5.
" 36 bis 42 Zoll .....	" " " 6.
Ueber 42 Zoll .....	" " " 7 1/2.

## Für Schornstein-Einsätze zur Verhütung von Schornsteinbränden.

Für russische (6 - Szöllige) Rauchfänge ..... fl. 16. | Für schließbare (18szöllige) Rauchfänge ..... fl. 32.

## Für Schornstein-Aufsätze zur Verbesserung des Zuges und Beseitigung des Rauches in den Küchen und Wohnungen.

Mit 6 Schuh hohem Rauchrohre und Durchmesser von 6 bis 8 Zoll fl. 16.

betto betto betto von 9 bis 12 Zoll fl. 30.

betto betto betto von über 12 Zoll pr. Zoll fl. 3.

Horren Munk & Rothenstein in Wien.

Baden, 25. November 1863.

Ich zeige Ihnen mit Vergnügen an, daß der von Ihnen für meine Locomobile überfendete Patent-Funkenfänger seinem Zwecke in ausgezeichneter Weise entspricht, in dem bei härtester Heizung mit weichem Holze dem Apparat kein einziger Funke entkommt und der Luftzug nicht im mindesten gestört ist.

Johann Wilhelm, Müllermeister.

An Herrn Jakob Munk in Wien.

Da meine Hefelschmiede mit einem Schornsteinaufsätze versehen war, durch welchen so viele Funken entliefen, daß zu befürchten war, vom Feuer überrascht zu werden, und Sie mich auf mein Ansuchen mit einem neuen, nach Ihrer Methode verfertigten Schornstein-Aufsatz bedient haben, welchem bei größtem Feuer noch kein einziger Funke entkommen ist, so äußere ich Ihnen hiermit meine vollste Zufriedenheit, und kann diesen Apparat aufs Beste empfehlen.

H. Jäger, Steinmetzmeister,  
Mariahilf, Millergasse Nr. 22.

An Herrn Jakob Munk.

In Erwiderung der geehrten Zuschrift vom 24. August d. J. beehre ich mich, Sie über Nachstehendes in Kenntniß zu setzen, und zwar: Der von Ihnen gelieferte Funkenfänger entspricht bei Kohlenfeuerungen schon bei Anwendung von nur Einer Einlage der Erwartung vollkommen. Es ist während der heurigen Dresch-Saison, welche bereits den vierten Monat erreicht, noch nicht der Fall einer Entzündung durch Funken vorgekommen, während in den vorhergehenden Jahren bei Anwendung ansehnlicher verschiedener Funkenfänger beinahe alltägliche Entzündungen durch Funken stattgefunden haben. Ich habe bereits Ihren Funkenfänger der benachbarten Herrschaft Benz anempfohlen, und kann dieselb mit Verhütung bei Kohlenfeuerungen auch mit Anwendung von nur Einer Einlage, wenn immer anempfehlen.

Wien, am 24. September 1863.

Vom

hochgräflich Sapor'schen Güter-Inspectorate.

Schönwissenschaftliche und historische Schriften  
aus dem  
Verlage von Carl Gerold's Sohn in Wien.

Friedrich Hebbel:

- Agnes Bernauer. Ein deutsches Trauerspiel in 5 Auf- } Herodes und Mariamne. Eine Tragödie in 5 Acten.  
zügen 8. geb. 2 fl. } 8. geb. 2 fl.  
Gyges und sein Ring. Eine Tragödie in 5 Acten. 8. geb. } Michel Angelo. Ein Drama in 2 Acten. Min.-Ausgabe.  
1 fl. 80 kr. } geb. 80 kr., cart. 1 fl.
- Friedrich Hebbel. Eine Charakteristik von Emil Kuh. 16. geb. 50 kr.

Museum aus den deutschen Dichtungen

österreichischer Lyriker und Epiker der frühesten bis zur neuesten Zeit, ausgewählt und in  
neuhochdeutscher Sprache zusammengestellt von

Dr. S. S. Mosenthal.

8. geb. Preis 2 fl., gebunden 2 fl. 80 kr.

Tagebuch. Blätter aus der Zeit und dem Leben.

8. geb. Preis 1 fl. 80 kr., in Leinwand gebunden mit Goldschnitt 2 fl. 80 kr., in Leder gebunden mit Goldschnitt  
3 fl. 60 kr., in Luxusbänden 4 fl. 80 kr., 6 fl. und 9 fl.

Aus dem Hofleben Maria Theresia's.

Nach den Memoiren des Fürsten Joseph Khevenhüller. Von A. Wolf.

Zweite Auflage. gr. 8. geb. Preis 3 fl. 80 kr.

Marie Christine, Erzherzogin von Oesterreich.

Von A. Wolf.

Zwei Bände mit zwei Kupfern. 8. geb. Preis 6 fl.

Oesterreich unter Maria Theresia.

Von A. Wolf.

gr. 8. geheftet. Preis 6 fl.

Johann Pflöck,

Neubau, Westbahnstrasse Nr. 7,

empfehl

dem geehrten Publicum seine Erzeug-  
nisse von Patent-Hemd-, Hosen-  
und Rockknöpfen

zu den

billigsten Preisen.

Die Buchführung,

das

kaufmännische Rechnen, die Correspondenz

und

Wechsellehre

lehrt ein Lehrer der Handelswissenschaften und prak-  
tischer Buchhalter.

Auskunft: Praterstrasse Nr. 13, 2. Stiege, 1. Stock,  
Thür 13, von 11—1 Uhr.

Vom Monat Mai: Praterstrasse Nr. 30.

**Schönwissenschaftliche Werke**  
aus dem  
**Verlage von Carl Gerold's Sohn in Wien.**

**Dichterbuch aus Oesterreich.**

Herausgegeben von Dr. Emil Kuh.  
8. geh. Preis 3 fl.; elegant gebunden mit Goldschnitt 4 fl.

**Großjährig.**

Luftspiel in zwei Aufzügen mit dem Nachspiele: Ein neuer Mensch, von Ed. v. Bauernfeld.  
8. geh. Preis 1 fl.

**Aesthetische Studien.**

Von F. Th. Bratranek.  
gr. 8. geh. Preis 1 fl. 50 kr.

**Gedichte von U. Brachvogel.**

8. geh. Preis 2 fl. 50 kr.

**D. F. Castelli's sämtliche Werke.**

Neue Folge. Sechs Bändchen. Taschenformat geh. Preis 6 fl.

**Glühende Liebe. Deutsche Lieder eines Italieners.**

Von G. Cerri.  
8. geh. Preis 1 fl.

**Inneres Leben.**

Neuere Gedichte von G. Cerri.  
12. geh. Preis 1 fl. 60 kr.; eleg. geb. mit Goldschnitt 2 fl. 50 kr.

**Friedrich Halm:**

Der Adept. Trauerspiel in 5 Aufzügen. Zweite Auflage.  
8. geh. 1 fl. 60 kr.

Camoens. Dramatisches Gedicht in 1 Aufzuge. Zweite Auflage. 8. geh. 50 kr.

Der Fechter von Ravenna. Trauerspiel in 5 Acten.  
8. geh. 1 fl. 60 kr.

Gedichte. Vermehrte und verbesserte Auflage. 8. geh.  
2 fl. 65 kr.; elegant gebunden 3 fl. 65 kr.

Griseledis. Dramatisches Gedicht in 5 Acten. 6 Auflage.  
12. geb. 2 fl.

Imelda Lambertazzi. Trauerspiel in 5 Aufzügen. 8. geh.  
1 fl. 60 kr.

König und Bauer. Lustspiel in 3 Aufzügen. Nach dem Spanischen des Lope de Vega Carpio. 8. geh. 1 fl. 60 kr.

Eine Königin. Dramatisches Gedicht. 8. geh. 1 fl. 60 kr.

Ein mildes Urtheil. Trauerspiel in 5 Aufzügen. 8. geh.  
1 fl. 60 kr.

Sampiero. Trauerspiel in 5 Acten. 8. geh. 1 fl. 60 kr.

Der Sohn der Wildniß. Dramatisches Gedicht in 5 Acten.  
4. Auflage. 8. geh. 1 fl. 90 kr.

Vor hundert Jahren. Lustspiel zur Säcularfeier des Geburtsfestes Schiller's. 2. Auflage. 8. geh. 40 kr.

Verbot und Befehl. Festspiel in 5 Acten. 8. geh. 1 fl. 60 kr.

Gesammelte Werke. 6 Bände. 8. geh. 14 fl. 40 kr.; geb. 18 fl. 60 kr.

Einzelne Bände können von dieser Ausgabe nicht abgegeben werden.

## Reisewerke

aus dem

Verlage von Carl Gerold's Sohn in Wien.

## Reise in die Aequinoctial-Gegenden

des neuen Continents von Alex. von Humboldt und Aimé Bonpland, für die reifere Jugend zur belehrenden Unterhaltung bearbeitet von G. A. Wimmer.

Zweite Ausgabe. 4 Bändchen mit Kupfern und einer Karte. cart. Preis 5 fl.

## Reise der österreichischen Fregatte „Novara“ um die Erde,

in den Jahren 1857, 1858, 1859 unter den Befehlen des Commodore B. v. Wüllerstorff-Urbair.

Mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten, Karten und sonstigen Beilagen.

Drei Bände. Per. 8. geh. 12 fl., in engl. Einband 13 fl. 50 kr.

Im Erscheinen begriffen ist eine Volksausgabe in 30 Lieferungen à 30 kr., welche bis Ende 1864 vollendet sein wird.

## Aus den Tauern. Berg- und Gletscher-Reisen in den österreichischen Hochalpen.

Von Dr. Anton von Ruthner.

Mit sechs Abbildungen in Farbendruck und einer Gebirgskarte.

gr. 8. geh. Preis 6 fl., in englischem Einband 7 fl., mit Goldschnitt 8 fl.

## Eine Frauensahrt um die Welt.

Reise von Wien nach Brasilien, Chili, Otaheiti, China, Ost-Indien, Persien und Kleinasien.

Von Ida Pfeiffer.

Drei Bände. 8. geh. Preis 4 fl. 20 kr.

## Meine zweite Weltreise.

Von Ida Pfeiffer.

Vier Bände. 8. geh. Preis 5 fl. 60 kr.

## Reise nach Madagastar.

Von Ida Pfeiffer.

Nebst einer Biographie der Verfasserin nach ihren eigenen Aufzeichnungen. Zwei Bände. 8. geh. Preis 3 fl.

## Die heiligen Orte.

Pilgerreise nach Jerusalem, von Wien nach Marseille, durch Ungarn, Slavonien, die Donaufürstenthümer, Constantinopel, den Archipelagus, den Libanon, Syrien, Alexandrien, Malta und Sicilien.

Von M. Wislin.

Drei Bände. gr. 8. geh. Preis 15 fl.